

## Niederschrift Nummer INT/12/002

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>
Integrationsrat	23.03.2021

<b>Sitzungsort</b>	<b>Sitzungsdauer</b>
Ratssaal des Ratstraktes	17:00 - 18:15 Uhr

### Anwesend:

Vorsitzender:	Zekeriya Kalabalik
Schriefführer:	Christian Scharwey

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

### Mitglieder Integrationsrat

Frau Lejla Azimi	ordentl. Mitglied
Herr Zekeriya Kalabalik	ordentl. Mitglied

### Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Frau Sandra Hagen	ordentl. Mitglied
-------------------	-------------------

### Christlich Demokratische Union

Herr Thomas Heinzel	ordentl. Mitglied
---------------------	-------------------

### Bündnis 90/Die Grünen

Herr Harald Sparringa	ordentl. Mitglied
-----------------------	-------------------

**BergAUF**

Frau Fatma Uyar	ordentl. Mitglied
-----------------	-------------------

**Beratende Mitglieder gem. § 23 Geschäftsordnung Integrationsrat**

Frau Angelika Lohmann-Begander
Herr Oliver Schröder

**Gäste**

Herr Gökan Kabaca
Frau Anja Wagner

**Von der Verwaltung nehmen teil**

Frau Beigeordnete Christine Busch
Herr Ludger Kortendiek
Herr Christian Scharwey

**Entschuldigt fehlen**

Frau Elif Biçak	ordentl. Mitglied
Frau Sarah Hüsing	ordentl. Mitglied
Frau Xenia Schulz	ordentl. Mitglied

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Integrationsrat ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil:**

1	Ramadan unter Coronabedingungen	<b>12/0176</b>
2	Vorstellung der geplanten Aktionen und Projekte der Integrationsratsmitglieder	<b>12/0177</b>
3	Aktueller Sachstand des Integrationsmanagements in Bergkamen	<b>12/0178</b>
4	Einwohnerfragestunde	
5	Anfragen und Mitteilungen	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

**Öffentlicher Teil:****Tagesordnungspunkt 1:****Ramadan unter Coronabedingungen****Vorlage: 12/0176**

Der Vorsitzende der DITIB-Gemeinde Oberaden, Herr Zekeriya Kalabalik, stellt in einem kurzen Vortrag die Bedingungen dar, unter denen in der Coronapandemie das Gemeindeleben stattfindet.

Die Gemeinde wendet ein umfangreiches Hygienekonzept an. Hierzu gehört u. a., dass jedes Gemeindemitglied einen eigenen Gebetsteppich mitbringt und die rituelle Waschung nur zu Hause erlaubt ist. Die notwendigen Abstände sind im Gebetsraum auf dem Boden markiert. Außerdem ist ein Spuckschutz für den Muezzin installiert worden.

Die Gemeinde verwendet ein elektronisches System mit Barcode und Scanner, um die vorgesehenen Kontaktnachverfolgungen gewährleisten zu können.

In der anschließenden Diskussion wird das Konzept als positiv und vorbildlich bewertet. Beigeordnete Busch berichtet, dass bislang keine Verstöße gegen die Coronaschutzverordnung in den Bergkamener Moscheegemeinden bekannt geworden sind.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnisnahme

**Tagesordnungspunkt 2:****Vorstellung der geplanten Aktionen und Projekte der Integrationsratsmitglieder****Vorlage: 12/0177**

Leyla Azimi und Zekeriya Kalabalik stellen einige Projekte der Liste „Vielfalt ist unsere Stärke“ vor. Geplant sind Projekte zu den Themen „Gewalt in der Familie“, „Mobbing und Rassismus an Schulen“ und „Anliegen von Jugendlichen“. Der Schwerpunkt soll hier auf Menschen mit Migrationshintergrund liegen.

In der anschließenden Diskussion wurden die geplanten Projekte begrüßt, jedoch darauf hingewiesen, dass viele ähnliche Angebote bereits bestehen und darauf geachtet werden soll, keine Doppelstrukturen zu installieren.

Herr Kalabalik schlug zudem vor, regelmäßig eine Art offene Sprechstunde des Integrationsrates anzubieten.

Beigeordnete Busch berichtete daraufhin, dass der Fortbestand des „Haus Frieden“ am Nordberg durch weitere finanzielle Zusagen der Träger gesichert ist und diese Sprechstunde dort angesiedelt werden könne.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnisnahme

**Tagesordnungspunkt 3:****Aktueller Sachstand des Integrationsmanagements in Bergkamen****Vorlage: 12/0178**

Christian Scharwey erläutert die Arbeit der Steuerungsgruppe „Bergkamen for all“, die sich aus 15-20 Mitgliedern verschiedenster Bergkamener Institutionen zusammensetzt und die Entwicklung des Bergkamener Integrationsmanagements aktiv begleitet. Hieraus haben sich u. a. ein Jugendblog und ein Podcast entwickelt. Auch die Beteiligung an der aktuellen Antirassismuswoche wurde aus der Gruppe heraus initiiert.

Zeitnah sollen als Multiplikatoren 10 Vielfaltsmanager\*innen ausgebildet werden, die das Thema „Vielfalt“ in ihre jeweiligen Institutionen tragen sollen. Ein detailliertes Konzept wird derzeit erarbeitet.

Die Arbeit der Steuerungsgruppe soll in einem noch zu gründendem Verein verstetigt werden, dieser soll mit seinen Angeboten auch die Räumlichkeiten des „Haus Frieden“ nutzen.

Ab dem 01.06.2021 wird die Stelle des Integrationsmanagements wieder mit einer Vollzeitkraft besetzt.

Beigeordnete Busch ergänzt, dass im Rahmen der Landesförderung „Kommunales Integrationsmanagement“ insgesamt 8 Stellen (Vollzeitäquivalente) im Kreis Unna für die rechtskreisübergreifende Arbeit mit Geduldeten geschaffen werden. Die Kooperationskommunen Bergkamen, Kamen und Bönen werden hier gemeinsam 2 Vollzeitstellen erhalten.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnisnahme

**Tagesordnungspunkt 4:****Einwohnerfragestunde**

Es wurden keine Fragen gestellt.

**Tagesordnungspunkt 5:****Anfragen und Mitteilungen**

- Christian Scharwey stellt kurz die aktuelle Handreichung des Landesintegrationsrates zur Arbeit der Integrationsräte in NRW vor.

Zekeriya Kalabalik  
Vorsitzender

Christian Scharwey  
Schriftführer